

Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Kölner Rat  
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln  
Volt-Fraktion im Rat der Stadt Köln

An die Vorsitzende  
des Stadtentwicklungsausschusses  
Sabine Pakulat

An  
Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin:

**AN/1185/2023**

**Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Stadtentwicklungsausschuss	01.06.2023

**Änderungsantrag zu Top 13.2 (0464/2023): Änderung des Geltungsbereiches des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes mit dem Arbeitstitel: Sicherung der Clubkultur im Bereich Lichtstraße/Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,  
sehr geehrte Frau Vorsitzende,

bitte setzen Sie folgenden Änderungsantrag zu Top 13.2 (Änderung des Geltungsbereiches des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes mit dem Arbeitstitel: Sicherung der Clubkultur im Bereich Lichtstraße/Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld) auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 01.06.2023:

**Beschluss:**

Der Beschlusstext der Vorlage wird wie folgt geändert (**in fett**):

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, den Geltungsbereich des am 03.09.2020 gefassten und am 07.10.2020 im Amtsblatt der Stadt Köln bekannt gemachten Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes – Arbeitstitel: „Sicherung der Clubkultur im Bereich Lichtstraße/Grüner Weg in Köln- Ehrenfeld“ – um das Grundstück „ALDI Süd Grüner Weg 2“ zu verkleinern sowie um das Gebiet „Bartholomäus-Schink-Straße“, **vom Bahnhof Ehrenfeld bis einschließlich der Clubs „Bumann & Sohn“ und „artheater“** zu erweitern.
2. verzichtet auf nochmalige Vorlage, falls der Ausschuss für Kunst und Kultur und die Bezirksvertretung Ehrenfeld ohne Einschränkung zustimmen.

**Begründung:**

Das stadtentwicklungspolitische Ziel der Festsetzung eines Urbanen Gebietes sowie Sondergebiete zur Sicherung von Vergnügungsstätten, die Musik und Tanzveranstaltungen anbieten (sogenannten Clubs), wird auch jenseits der Bahnlinie um den Bereich des Ehrenfeldgürtels 125 verfolgt. Da auf die Kultureinrichtungen „Bumann & Sohn“ und „artheater“ ähnliche Gefährdungen durch Wohnbauprojekte wirken, wird in dem Bereich eine einheitliche Regelung für die Ehrenfelder Clubszene gefordert.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Lino Hammer  
Grüne-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Niklas Kienitz  
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Lucas Sickmüller  
Volt-Fraktionsgeschäftsführer